

**Auszug aus der Niederschrift  
über die 02. Sitzung der Bürgerschaft am 20.03.2025**

**Zu TOP: 9.12**

**zur Vollsperrung der Rügenbrücke**

**Einreicher: Fraktion CDU/FDP, Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit**

**Vorlage: DAn 0001/2025**

Herr Dr. Zabel begründet den vorliegenden Antrag DAn 0001/2025. Sollte eine Verschiebung der Baumaßnahme nicht möglich sein, seien zumindest präventive Maßnahmen zur Verkehrsentlastung aufzuzeigen.

Der Präsident stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf besteht und lässt über den Dringlichkeitsantrag DAn 0001/2025 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Verschiebung der Baumaßnahmen des Straßenbauamtes auf der Rügenbrücke in einen Zeitraum, der außerhalb der Tourismussaison und außerhalb von Feiertagen liegt, zu fordern. In jedem Fall sollen in Abstimmung mit dem Straßenbauamt Lösungen zur Entlastung des Straßenverkehrs während einer erneuten Vollsperrung der Rügenbrücke erarbeitet werden.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2025-VIII-02-0100

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 03.04.2025